



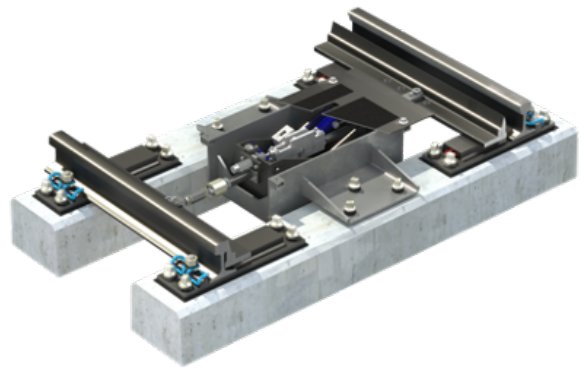
UNISTAR CSV 34

Handumstellvorrichtung für den Stadt- und Mischverkehr

Beschreibung

Bereits bei der Basisausführung, die sich in mehr als 3.000 Anwendungen bewährt hat, werden nur hochwertige korrosionsfeste Materialien eingesetzt. Das Edelstahlkonzept von voestalpine Signaling kommt auch hier zum Einsatz.

Um die Verfügbarkeit weiter zu erhöhen und gleichzeitig die Instandhaltungskosten zu reduzieren, ist eine wasserdichte Ausführung des UNISTAR CSV 34 verfügbar. Hierbei griffen die Entwickler auf das vorhandene Know-how aus dem elektrischen Antrieb UNISTAR CSV 24 zurück.



Systemvorteile

- » Flexibel in allen Spurbreiten einsetzbar
- » Bewährtes Produktkonzept mit geringem Instandhaltungsaufwand
- » Alle funktionsrelevanten Bauteile aus induktiv gehärtetem Spezialstahl
- » Rahmen und Gehäuse aus korrosionsbeständigem Edelstahl
- » Langlebiger feuerverzinkter Erdkasten
- » Bei der wasserdichten Version bleiben Umstellbaugruppen dauerhaft vor Schmutz und Salz geschützt
- » Wartungsfreie Lager
- » Eine Wendeplatte für Umstell- und Rückfallweichenbetrieb, keine zusätzlichen Bauteile notwendig
- » Umrüstung in 5 min
- » Auffahrbar
- » Erdkasten für 12 Tonnen Achslast (bis 50 Tonnen erhältlich; erfüllt auf Wunsch die Belastungsklassen D400, E600)
- » Haltekraft bis zu 2,4 kN für jede Seite separat einstellbar
- » Stellweg von 80 bzw. 120 mm selbstregulierend



EIGENSCHAFTEN UNISTAR CSV 34

Weiterführende Beschreibung

Die bewährte feste Stellstangendurchführung und die aufvulkanisierte Deckeldichtung sorgen dafür, dass der UNISTAR CSV 34 dauerhaft wasserdicht nach IP67 bleibt.

Das bringt erhebliche Vorteile in der Instandhaltung und dadurch eine erhebliche Kostenersparnis, da Umstellmechanik, Federn und Dämpfer vollkommen geschützt vor Umwelteinflüssen wie Sand, Schmutz, Schnee oder Schmelzwasser bleiben. Auch die Endlagenkontakte bei der Ausführung mit Prüferstange sind optimal untergebracht und geschützt.

Der UNISTAR CSV 34 kann in allen Spurweiten eingesetzt werden. Die Umstellung kann sowohl zwischen (ab 900 mm) als auch neben dem Gleis angeordnet werden.

Die Umstellung der Weiche erfolgt über eine Stelltasche, die direkt auf die Mechanikeinheit wirkt, oder per Auffahrvorgang durch das Schienenfahrzeug.

Die kompakte Bauweise lässt auch Nachrüstungen in bereits im Gleis vorhandene Erdkästen zu. Durch den einfachen Umbau eines Bauteils wird von Klapp- auf Rückfallbetrieb umgerüstet. Der maximale Zungenaufschlag beträgt dabei 80 bzw. 120 mm.

Die Module des UNISTAR CSV 34 sind alle gut zugänglich und einstellbar. Der selbsterklärende Aufbau reduziert den Schulungsbedarf auf ein Minimum. Besonders zeichnet er sich durch seine zwei separat einstellbaren Dämpfer und Federn aus. Somit kann auf unterschiedliche Bedingungen in beide Richtungen optimal reagiert werden.

Technische Beschreibung

Begriff	Wert
Spurweiten	ab 900 mm bei mittigem Einbau
Stellweg	bis 120 mm, einstellbar ohne Teiletasche
Haltekraft	bis 2800 N einstellbar
Schutzklasse	bis IP67 möglich
Dämpfer	1-9 Dämpfungsgrade, separat einstellbar
Endlagenüberwachung	Näherungs- oder mechanischer Endlagenschalter (optional)